

„DIGITALISIERUNG: Gründerinnen zwischen Innovation und Wertewandel“

Zeit	Programm
10:30 Uhr	Willkommen mit Kaffee und Mentimeter
11:00 Uhr	<p>Einleitung Grußwort Juliane Seifert, Staatssekretärin im Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend</p> <p>Pitch der bga-Regionalverantwortlichen Fragestellungen – Thesen – Hypothesen</p> <p>Key-Note „Gründerinnenjahre: „Warum Frauen alles mitbringen, um im digitalen Zeitalter erfolgreich zu gründen“. Prof. Dr. Martina Schraudner, Leiterin Fraunhofer Center for Responsible Research and Innovation, Vorstand acatech – Deutsche Akademie der Technikwissenschaften</p>
12:30 Uhr	Drei WorkingLabs zur Auswahl*
13:30 Uhr - 14:30 Uhr	<p>Mittags-Imbiss und Pause Drei WorkingLabs zur Auswahl*</p> <p>Interview Female Digital Entrepreneurs Samira Djidjeh, Digital Media Women, Baden-Württemberg; Carina Dworak, Mrs. Sporty, Berlin; Emmy Förster, Google Women Techmakers, Niedersachsen; Gabriele Jütz, Hörgerätezentrum Gabriele Jütz GmbH, Mecklenburg-Vorpommern</p> <p>Ausblick: Künstliche Intelligenz und Ethik – Möglichkeiten und Rahmenbedingungen für die Wirtschaft Susanne Kuhnert, wiss. Mitarbeiterin, Hochschule der Medien, Institut für digitale Ethik, Stuttgart</p> <p>Schlussworte Iris Kronenbitter, Leiterin bga</p> <p>Gesamtmoderation: Dr. Claudia Neusüß, compassorange</p>
17:00 Uhr	Abschied mit Mentimeter

Fachtagung am 20. September 2019

**Bundesministerium für Familie,
Senioren, Frauen und Jugend**

Glinkastraße 24, 10117 Berlin

***Drei WorkingLabs zur Auswahl**

**Inwieweit schafft Digitalisierung
Innovation und Wertewandel?**

**Gemeinsam Handlungsansätze
entwickeln zur Digitalisierung – was
bringt es für Frauen?**

1. #investieren – finanzieren – profitieren
2. #vernetzen – qualifizieren – inspirieren
3. #unabhängig – grenzenlos – ambivalent

Anreise zum BMFSFJ:



<https://www.bmfsfj.de/bmfsfj/anfahrt/10652>

Bitte beachten: Nur mit gültigem
Personalausweis ist der Einlass möglich.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

„DIGITALISIERUNG: Gründerinnen zwischen Innovation und Wertewandel“

WorkingLab I #investieren – finanzieren – profitieren

Ohne Moos nichts los – das gilt natürlich auch für die Digitalisierung. Monetäre und zeitliche Ressourcen entscheiden oft über „Stopp“ oder „Go“. Wissen Sie, welche finanziellen Hilfen Gründerinnen zur Verfügung stehen und wer bei der Umsetzung des Vorhabens unterstützen kann? Kennen Sie sich im Förderdschungel aus? Programme der einzelnen Bundesländer, des Bundes und der EU sind zahlreich.

Im WorkingLab wollen wir mit Ihnen diskutieren:

- Was sollte ich als Berater*in über Fördermöglichkeiten wissen?
- Wen kann ich ansprechen, an wen delegieren? Gibt es Förderlotsen in meinem Bundesland?
- Wann sprechen wir mit Gründerinnen über Finanzierung und mögliche Förderung?

Mit dem Mentimeter mischen Sie sich ein oder nehmen in unserem Fishbowl Stellung. Wir informieren über bundesweite Förderinstrumente, die Sie im Kontext von Digitalisierung nutzen können.

Moderation:

Gila Otto, Regionalverantwortliche Hamburg, Frau und Arbeit

Katharina Preusse, Regionalverantwortliche Schleswig-Holstein, Investitionsbank Schleswig-Holstein

WorkingLab II #vernetzen-qualifizieren-inspirieren

Gründerinnen informieren sich über das Internet, Vernetzung findet online statt, Qualifizierung zu Gründungsthemen bekommt Frau in Webinaren. Zukunftsszenario – Gründungsbegleitung?

Dennoch, nur jedes 3. Unternehmen gründet eine Frau.

Wie können wir, im Zeitalter der Digitalisierung, mehr Frauen für den Weg in die Selbstständigkeit mobilisieren? Dafür bedarf es Inspiration und neuer Ideen für die Begleitung und Unterstützung von Gründerinnen.

Im WorkingLab stehen folgende Fragen im Zentrum der Aufmerksamkeit:

Welche Erfahrungen und Beispiele gibt es aus den einzelnen Regionen hinsichtlich der Begleitung von Gründerinnen? Oder: Brauchen Frauen etwas anderes? Welche Tools sind hilfreich?

Mit einem Impulsvortrag, Arbeit in Kleingruppen, Diskussion und Vorstellung der Ergebnisse erarbeiten wir gemeinsame Handlungsansätze.

Moderation:

Dr. Christiane Bannuscher, bga-Regionalverantwortliche Mecklenburg-Vorpommern, Management & Karriere

Melissa Jung, Regionalverantwortliche Niedersachsen, hannoverimpuls GmbH, Gründerinnen-Consult

WorkingLab III #unabhängig – grenzenlos – ambivalent

Dienstags zum Schulausflug der Tochter gehen und die Arbeit im Vorfeld am Wochenende erledigen. Am Strand die Mails checken, zwei Aufträge erteilen und die Sonne genießen. Laptop, Smartphone und Cloud machen es möglich.

Die Digitalisierung ist bereits in vollem Gange und geht einher mit einem Wertewandel in der Arbeitswelt.

Entstehen dadurch Chancen für Gründerinnen, sich und ihre zukünftigen Unternehmen so zu organisieren, dass sie die neuen Freiheiten für eine gute Work-Life-Balance nutzen können?

Wie aber umgehen mit Erwartungen einer 24/7 Erreichbarkeit und welche Folgen hat diese Verdichtung der Arbeitswelt auf die eigene Gesundheit? Wie wirkt sich der Wandel auf das soziale Umfeld und auf Familien aus?

Im WorkingLab diskutieren wir über diese Ambivalenzen der Digitalisierung und erarbeiten gemeinsam Handlungsempfehlungen.

Moderation:

Yvette Dinse, Regionalverantwortliche Mecklenburg-Vorpommern, KontorVII

Maren Bock, Regionalverantwortliche Bremen, belladonna

Cornelia Klaus, Regionalverantwortliche Niedersachsen, hannoverimpuls GmbH, Gründerinnen-Consult

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend